

Avrupa Minerals: Ergebnisse der Bohrungen im Jahr 2024 und Beibehaltung von 100% des Cu-Zn-VMS-Projekts Sesmarias

28.02.2025 | [IRW-Press](#)

28. Februar 2025 - [Avrupa Minerals Ltd.](#) (TSXV: AVU) freut sich, über das Bohrprogramm 2024 bei der Kupfer-Zink-Massivsulfid-Lagerstätte Sesmarias im Pyritgürtel von Südportugal zu berichten. Das Bohrprogramm bei Sesmarias war Teil des Joint Ventures zwischen Avrupa Minerals und Sandfire Mineira Portugal, Unipessoal Lda. (Sandfire Portugal), einer 100%igen Tochtergesellschaft von Minas de Aguas Teñidas, S.A. (Sandfire MATSA). Avrupa hat das Projekt über das JV-Unternehmen PorMining Lda. betrieben und Sandfire Portugal hat die Explorationsarbeiten seit der Aufnahme im Jahr 2020 finanziert.

Im Laufe der jüngsten Bohrphase bei Sesmarias brachte das Unternehmen acht Diamantkernbohrungen mit einer Gesamtlänge von 4.828,4 Meter in der erweiterten zentralen Zone bei Sesmarias nieder.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78735/AVU_022825_DEPRcom.001.jpeg

Abbildung 1. Lage der Bohrungen 2024 im Gebiet SES Central.

Die Ergebnisse der Bohrungen beinhalteten einen ausgezeichneten hochgradigen Abschnitt in SES24-054, der die anvisierte Scharnierzone in einer Tiefe von etwa 400 Metern durchquerte, zwei Abschnitte mit mäßigen Gehalten in SES24-053 und SES24-055, die über die Scharnierzone verliefen und in den westlichen Schenkel der Synform Sesmarias einschnitten, sowie einen weiteren Abschnitt mit mäßigen Gehalten in SES24-059, der durch den östlichen Schenkel der Synform und in die Scharnierzone verlief. SES24-057 verlief unterhalb der Scharnierzone durch eine schwache Stockwerk-Sulfidmineralisierung. Sowohl SES24-058 als auch SES24-060 verliefen dicht unter der Synform durch eine schwache bis mäßige Stockwerk- und Sulfidverdrängungsmineralisierung, wobei jedoch keine der beiden Bohrungen beprobt wurde. SES24-056/056A verlief schließlich weit unterhalb der Scharnierzone und war nicht mineralisiert. Es folgen die wichtigsten Ergebnisse. Beachten Sie, dass die Ergebnisse für SES24-053 und SES24-054 bereits zuvor veröffentlicht wurden (PM -- 19. September 2024).

SES24-053: 9,15 m mit 0,40 % Cu; 6,11 % Pb+Zn; 0,23 g/t Au; und 50,50 g/t Ag.

SES24-054: 28,60 m mit 1,68 % Cu; 7,17 % Pb+Zn; 0,22 g/t Au; und 73,90 g/t Ag.

SES24-055: 21,60 m mit 0,55 % Cu; 1,23 % Pb+Zn; 0,56 g/t Au; und 18,55 g/t Ag.

SES24-056/056A: keine signifikanten Abschnitte.

SES24-057: 34,05 m mit 0,11 % Cu; 0,26 % Pb+Zn; 0,11 g/t Au; 1,68 g/t Ag.

SES24-058: 21,90 m mit schwacher Stockwerk-/Verdrängungsmineralisierung; keine Proben.

SES24-059: 141,00 m mit 0,31 % Cu; 1,97 % Pb+Zn; 0,45 g/t Au; 19,74 g/t Ag.

SES24-060: 16,00 m mit schwacher Stockwerk-/Verdrängungsmineralisierung; keine Proben.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78735/AVU_022825_DEPRcom.002.png

Tabelle 1. Ergebnisse der Mineralabschnitte aus den Bohrungen 2024 bei Sesmarias.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78735/AVU_022825_DEPRcom.003.jpeg

Abbildung 2. Die hochgradigen Ergebnisse von SES24-054 heben Sektion 850 S hervor. Wir haben SES24-058 zu steil niedergebracht und den Boden der Scharnierzone knapp verfehlt, basierend auf einer visuellen Überprüfung der Intensität der Alteration und der Sulfidmineralisierung im schwarzen Schiefer und den vulkanogenen Sedimenten in der Zieltiefe. 1-2 weitere Bohrungen in Richtung Süden sollten in Betracht gezogen werden, um die hochgradige Zone zu erweitern.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78735/AVU_022825_DEPRcom.004.jpeg

Abbildung 3. Sektion 700 S umfasst SES23-047, mit einer ähnlichen Mineralisierung wie in SES24-054. Die Abschnitte in 047 und 054 deuten auf eine aktuelle Streichlänge der hochgradigen polymetallischen Mineralisierung von mehr als 150 Metern hin. Eine Bohrung 75 Meter weiter nördlich sollte im nächsten Schritt niedergebracht werden. Wir brachten SES24-060 deutlich unter der Scharnierzone nieder, durchteuften jedoch immer noch eine schwache Stockwerk- und Sulfidverdrängungsmineralisierung in alteriertem Schwarzschiefer und vulkanogenen Sedimenten.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78735/AVU_022825_DEPRcom.005.jpeg

Abbildung 4. Sektion 450 S zeigt, dass SES24-055 weit über der Scharnierzone verlief, jedoch eine Mineralisierung im westlichen Schenkel der Synform durchteufte. SES24-056/056A verlief unter der Scharnierzone, doch die extrem schwierigen Bohrbedingungen führten dazu, dass sich die Bohrung steil vom Ziel abwich. Eine weitere Bohrung zwischen 055 und 056/056A sollte in Betracht gezogen werden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78735/AVU_022825_DEPRcom.006.jpeg

Abbildung 5. Sektion 350 S deutet darauf hin, dass die Scharnierzone vorhanden ist, aber der Gehalt ist nicht sehr hoch. SES21-40 durchteufte höhere Kupfergehalte im unteren Teil des westlichen Schenkels, während SES24-057 geringe Kupfergehalte knapp unterhalb des Scharniers der Synform durchteufte. Die strukturellen Beziehungen in diesem Abschnitt und in 450 S deuten auf eine stärkere strukturelle Verschiebung des Ziels hin als erwartet, was dazu führt, dass das Zentrum der Scharnierzone in diesen beiden Abschnitten verfehlt wurde.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78735/AVU_022825_DEPRcom.007.jpeg

Abbildung 6. Sektion 275 S zeigt eine robuste, aber mittelgradige Mineralisierung, insbesondere in SES24-059. Mindestens eine weitere Bohrung sollte unterhalb von 059 in Betracht gezogen werden, wie in dieser Sektion dargestellt.

Sandfire Portugal hat außerdem Avrupa Minerals darüber informiert, dass es beabsichtigt, seine Anteile am Projekt vorbehaltlich der erforderlichen Genehmigungen an Avrupa Minerals zurückzuübertragen. Sandfire Portugal hat Avrupa mitgeteilt, dass es auf der Grundlage der bisher durchgeführten Explorationsarbeiten zu der Auffassung gelangt ist, dass das Projekt Alvalade nicht den wirtschaftlichen und betrieblichen Interessen von Sandfire Portugal für eine weitere bergbauliche Entwicklung entspricht.

Die Parteien haben sich darauf geeinigt, die laufenden Arbeiten an dem Projekt abzuschließen, und vorbehaltlich der erforderlichen behördlichen Genehmigungen wird das Projekt für eine Nominalsumme an Avrupa Minerals übertragen, wobei der Anteil des Aktienkapitals des Joint-Venture-Unternehmens PorMining, der jetzt von Sandfire Portugal gehalten wird, auf MAEPA Lda., Avrupas 100%ige Tochtergesellschaft in Portugal, übertragen wird.

Avrupa erstellt außerdem den letzten Jahresbericht für die Konzession Alvalade und plant, ihn bis zum 14. August 2025 vorzulegen. Ein Großteil der in diesem Bericht zusammengestellten Informationen wird für die Erstellung des Antrags auf eine Bergbaukonzession verwendet, der bis zum 14. Juni 2025 eingereicht werden muss. Weitere Informationen zu den Fortschritten an allen Fronten werden rechtzeitig bekannt gegeben, sobald die kommerziellen Dokumente fertiggestellt und unterzeichnet sind und die technischen Dokumente bei der Bergbaubehörde, der DGEG in Portugal, eingereicht werden.

Paul W. Kuhn, President und CEO von Avrupa Minerals, kommentierte: Wir sind zwar enttäuscht, dass Sandfire das Projekt verlässt, danken dem Unternehmen und seinen Mitarbeitern jedoch für ihren finanziellen und technischen Beitrag zur Exploration im Umfeld der Konzession Alvalade und insbesondere bei unserer Entdeckung Sesmarias. Das Joint Venture-Team baute ein starkes, erfolgreiches Explorationsmodell auf und verfolgte es mit insgesamt guten Ergebnissen. Wir sehen weiterhin viele Möglichkeiten direkt bei Sesmarias und in der näheren Umgebung und betrachten die Beibehaltung von 100 % des Projekts als eine neue Gelegenheit, das Projekt weiterhin zu einem langfristigen Kupfer-Zink-Blei-Silber-Bergbaukonzept aufzubauen.

Avrupa wird an der bevorstehenden PDAC-Messe teilnehmen und im Investors Center am Stand Nr. 2548 ausstellen. Wir laden Investoren, Aktionäre und potenzielle Partner, die an einer Zusammenarbeit mit uns bei Sesmarias interessiert sind, ein, uns am Stand zu besuchen.

Avrupa Minerals Ltd. ist ein wachstumsorientiertes Junior-Explorations- und Erschließungsunternehmen, das sich auf die Entdeckung von Mineralvorkommen konzentriert und ein hybrides Geschäftsmodell zur Generierung von Prospektionsgebieten verfolgt. Das Unternehmen hält eine 100%ige Beteiligung an einer Konzession in Portugal, das VMS-Projekt Alvalade. Das Unternehmen besitzt eine zu 100 %

unternehmenseigene Explorationskonzession für das Goldprojekt Slivova im Kosovo, das in Option an Western Tethyan Resources vergeben ist, und treibt sechs Prospektionsgebiete in Mittelfinnland im Rahmen seiner Partnerschaft mit Akkerman Finland Oy aktiv voran. Avrupa konzentriert sich bei der Projekterstellung auf politisch stabile und aussichtsreiche Regionen in Europa, zu denen derzeit Portugal, Finnland und der Kosovo gehören. Das Unternehmen sucht und entwickelt weiterhin andere Möglichkeiten in Europa.

Weitere Informationen erhalten Sie über Avrupa Minerals Ltd. unter der Telefonnummer 1-604-687-3520 oder auf unserer Website unter www.avrupaminerals.com.

Für das Board

Paul W. Kuhn
Paul W. Kuhn, President & Director

[Avrupa Minerals Ltd.](http://www.avrupaminerals.com)

410 - 325 Howe Street
Vancouver, BC Kanada V6C 1Z7
T: (604) 687-3520
F: (888) 889-4874

Diese Pressemitteilung wurde vom Management des Unternehmens erstellt, welches auch die volle Verantwortung für deren Inhalt übernimmt. Paul W. Kuhn, President und CEO von Avrupa Minerals, ein lizenzierter Fachgeologe und eingetragenes Mitglied der Society of Mining Engineers, ist ein qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 der Canadian Securities Administrators. Er hat den fachlichen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft. Herr Kuhn hat als qualifizierter Sachverständiger die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemeldung nicht nur geprüft, sondern diese auch zusammengestellt bzw. die Zusammenstellung beaufsichtigt und genehmigt.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/682938--Avrupa-Minerals--Ergebnisse-der-Bohrungen-im-Jahr-2024-und-Beibehaltung-von-100Prozent-des-Cu-Zn-VMS-P>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).